

Sehr geehrte/r Max Mustermann,

mit diesem Newsletter möchten wir Sie wieder auf aktuelle Themen, Tagungen und unsere Weiterbildungsangebote aufmerksam machen.

Ihr ibbw-Team

Aktuelle Themen

- [Bundesweite Fachtagung "Teilhabe und Inklusion im Übergang von der Schule in den Beruf" am 21./22. November 2016 in Hamburg](#)
- [Schritte und Wege zur Inklusion an berufsbildenden Schulen. Dokumentation des Innovationsvorhabens "Teilhabe und Inklusion im Übergang Schule-Beruf, Modellregion Lüneburg" \(TIM-Projekt\)](#)
- [Neuer Kursbeginn der berufsbegleitenden Weiterbildung "Personal und Professional Coach" am 4. November 2016 in Göttingen](#)

Bundesweite Fachtagung "Teilhabe und Inklusion im Übergang von der Schule in den Beruf" am 21./22. November 2016 in Hamburg



Am 21. und 22. November 2016 findet in Hamburg die bundesweite Fachtagung „Teilhabe und Inklusion im Übergang von der Schule in den Beruf“ statt. Die Tagung richtet sich an das Leitungspersonal berufsbildender Schulen, Fachreferentinnen und Fachreferenten, Vertreterinnen und Vertreter der Lehreraus- und Lehrerfortbildung in der beruflichen Bildung, der Kammern, der Arbeitsagenturen und Betriebe.

Zielsetzung der Fachtagung ist der bundesweite, fachliche Austausch über die Perspektiven einer inklusiven Berufsbildung.

Die Begrüßung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer erfolgt am Montag durch den Hamburger Senator für Schule und Berufsbildung, Ties Rabe, und den Abteilungsleiter im Bundesinstitut für Berufsbildung, Prof. Dr. Michael Heister.

Anschließend werden in Vorträgen, Diskussionsforen und Workshops die verschiedenen Aspekte des Themas diskutiert, um den bundesweiten Erfahrungsaustausch zu befördern und Möglichkeiten, Chancen und Perspektiven einer inklusiven Berufsbildung aufzuzeigen.

Die Fachtagung geht zurück auf eine Initiative des Expertengremiums der Länder zur schulischen Berufsvorbereitung. Aus diesem Kreis heraus wurden bereits die bundesweiten Fachtagungen in Hannover (2004), in Frankfurt/Main (2007) und in Dresden (2010) initiiert.

Weitere Informationen finden Sie auf der Seite www.teilhabe-und-inklusion.de.

Schritte und Wege zur Inklusion an berufsbildenden Schulen

Dokumentation des Innovationsvorhabens "Teilhabe & Inklusion im Übergang Schule-Beruf – Modellregion Lüneburg" (TIM-Projekt)



In der Dokumentation sind die Erfahrungen, Ergebnisse und Empfehlungen aus dem TIM-Projekt zusammengefasst. An drei berufsbildenden Schulen in Lüneburg, Rotenburg an der Wümme und Uelzen wurden von 2013 bis 2015 Wege erprobt, wie Inklusion an berufsbildenden Schulen und im Übergang von der Schule in den Beruf gelingen kann.

Das Projekt wurde wissenschaftlich begleitet durch das Institut für Berufs- und Erwachsenenbildung (ifbe) der Leibniz Universität Hannover. Das Innovationsvorhaben wurde durch den Europäischen Sozialfondes (ESF) und das Niedersächsische Kultusministerium gefördert.

Die Dokumentation zum TIM-Projekt ist über [ibbw-consult](http://ibbw-consult.de) zu beziehen.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.ibbw-consult.de/portfolio-view/teilhabe-inklusion_modellregion-lueneburg/

Berufsbegleitende Weiterbildung zum Personal und Professional Coach (KCM)©

Erwerben Sie berufsbegleitend einen anerkannten Abschluss als Coach!



Am 4./5. November 2016 startet ein neuer Kurs für die Ausbildung zum "Personal und Professional Coach". Die Seminare finden in Göttingen statt.

Die Ausbildung ist so konzipiert, dass sie sehr gut berufsbegleitend absolviert werden kann. Sie ist durchgängig handlungsorientiert und verbindet Fernlernen mit Praxisseminaren, Supervision und einem Lerncoaching unter Anleitung.

Damit kann die Ausbildung fundiert, berufsbegleitend und kostengünstig gestaltet werden.

Die Ausbildung schließt mit einem gemeinsamen Zertifikat des [ibbw](http://www.ibbw.de) und des Instituts Advanced Studies Association der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel ab. Damit ist eine anerkannte Qualität der Ausbildung und des Abschlusses gewährleistet.

Mit dem Abschluss wird die Berechtigung erworben, den Titel Personal und Professional Coach (KCM)© zu führen, um als Coach selbstständig oder im Rahmen einer bestehenden Berufsausübung tätig zu werden.

Es sind noch einzelne Plätze frei, erkundigen Sie sich nach Last-Minute-Angeboten.

Nähere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite www.coaching-ausbildung-ibbw.de.

Weitere Angebote und Informationen finden Sie auf der unserer Internetseite.

Gerne können Sie uns auch eine [E-Mail schreiben](#) oder uns unter der Telefonnummer 0551-548 2210 anrufen.

Dieser Newsletter ist ein kostenloser Service für Sie.

Ihr ibbw-consult Team

ibbw-consult GmbH
Institut für berufsbezogene Beratung und Weiterbildung
Geschäftsführer: Tilman Zschiesche
Weender Landstraße 6, D-37073 Göttingen
Fon +49 551 548 2210, Fax +49 551 548 2266
info@ibbw-consult.de, www.ibbw-consult.de



ibbw-consult GmbH arbeitet gemeinnützig und ist nach DIN ISO 29990 sowie nach AZAV zertifiziert.

Institut für berufsbezogene
Beratung und Weiterbildung

ibbw
consult GmbH

Sollten Sie kein Interesse mehr an einem Bezug des Newsletters haben, so können Sie sich hier abmelden.